

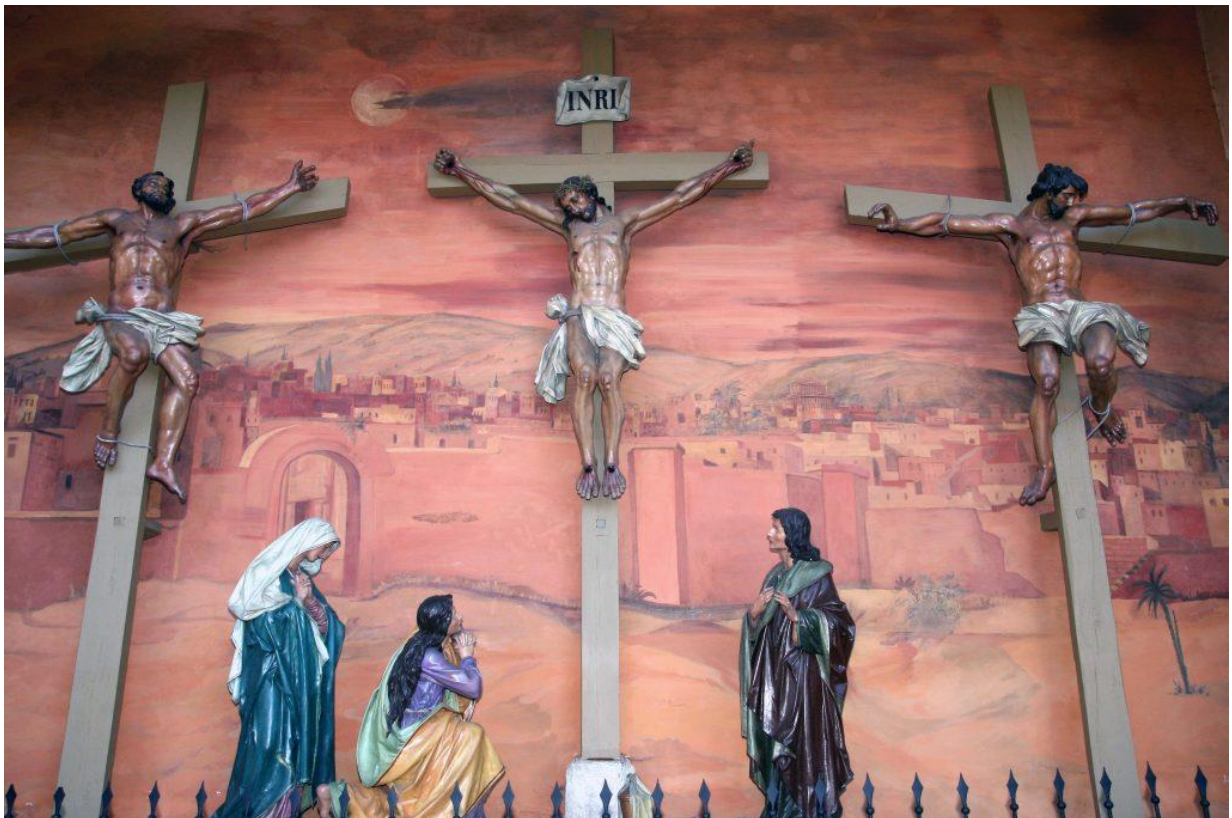
## Karfreitag - Gedenken an das Leiden und Sterben Jesu

Spiritueeller Impuls von Christine Mahringer-Eder

Jesus, Gott und Bruder!  
Menschen wollten dich zum Schweigen bringen,  
sie wollten dich festnageln am Kreuz,  
von dem du niemals mehr loskommen solltest – so wären sie dich los geworden.

Jesus, Gott und Bruder,  
so hängst du da zwischen Himmel und Erde,  
als Mittler zwischen Gott und Mensch,  
als Brücke zwischen Liebe und Hass,  
zwischen Anteilnahme und Gleichgültigkeit,  
zwischen Leben und Tod.

Jesus, Gott und Bruder,  
so hängst du da am Kreuz,  
dem Zeichen deiner Liebe.  
Aber deine Liebe kann nicht sterben!



Linz - St. Margarethen, Kreuzweg, XII. Station

Wenn wir in dieser Stunde an das Leiden und Sterben Jesu denken, dann ist das nicht nur eine Erinnerung an ein vergangenes Ereignis, sondern auch ein bewusstes Hingehen zum Leiden und zu den Kreuzen, die Menschen heute zu tragen haben.

Mitten im Leben sind wir vom Tod umfassen – diese Erfahrung machen wir bei jedem Blick in unsere Welt, ganz besonders in dieser Zeit.

Der Tod ist aber nicht die Mauer, an der unsere Sehnsucht abprallt. Im Gegenteil: Die zentrale Botschaft meines/unseres Glaubens heißt: Es gibt keinen Tod, in dem nicht schon der Anfang neuen Lebens ist. Es gibt kein Kreuz, dem nicht die Auferstehung folgt. Es gibt keine Dunkelheit, in der nicht schon das Licht von Ostern aufleuchtet. Die Botschaft von Tod und Auferstehung ist aber auch der Apell, unsere Sehnsucht nach dem Leben produktiv zu machen: aufzustehen gegen alle Hindernisse, die das Leben behindern, gegen die vielen Kreuze, die heute täglich aufgerichtet werden. Das Gelingen unseres Lebens hängt davon ab, wie wir mit dem Leid umgehen. Nicht masochistisches Kreisen um das Leid, sondern Durchgang durch das Leid führt zum Leben.

[Lesung: Hebräerbrief, Kapitel 4, Verse 14-16; Kapitel 5, Verse 7-9](#)

[Evangelium: Johannes, Kapitel 18, Vers 1 bis Kapitel 19, Vers 42](#)

Die Karfreitag-Andacht in unserer Pfarre wird üblicherweise musikalisch besonders schön gestaltet. Heuer ist das leider nicht möglich. Hier können Sie YouTube-Videos mit passender Musik zum Karfreitag finden.

<https://www.youtube.com/watch?v=3mcPTng6shE>

Sieben Worte Jesu am Kreuz (Knut Nystedt, 10 min)

[https://www.youtube.com/watch?v=rfXo\\_zCwkno](https://www.youtube.com/watch?v=rfXo_zCwkno)

Sieben Worte Jesu am Kreuz (Heinrich Schütz, 20 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=hqOsMXJLS6E>

Sieben Worte Jesu am Kreuz (Heinrich Schütz, 17 min)

### **Segensgebet:**

Gott, schau auf uns und segne uns in dieser schweren Zeit.

Wecke in uns Verantwortung füreinander,

sei uns nahe im Tun für die Menschen.

Sei den Menschen nahe, die jetzt krank sind

und sei bei denen, die im Sterben liegen.

Gott, sei uns nahe in unserem Zweifeln,

unserem Suchen und unserer Angst,

schenke uns Hoffnung und Mut.

Segne uns, du unser Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.